

Lange Nacht der **DEMOKRATIE** ★

In vielen bayrischen Kommunen wurde am 2. Okt. 2026, dem Vorabend des Tags der Deutschen Einheit, die Demokratie in den Mittelpunkt gestellt, organisiert vom Wertebündnis Bayern und den Volkshochschulen.

Auch in Moosburg wurde ein vielfältiges Programm für Menschen jeden Alters geboten, um die demokratischen Errungenschaften erlebbar zu machen und um über den großen Wert der Demokratie sowie deren Erhalt zu diskutieren. VHS-Organisatorin Nadine Sudniak freute sich, dass verschiedene Bands für eine tolle Feierstimmung sorgten. Höhepunkt des Abends war die Aufführung der „Bilder, die wir machen“. In dieser Theaterperformance zeigte die Bühne-Moosburg e.V., zu welchen Vorurteilen es führt, wenn wir uns vorschnell ein Bild von den Mitmenschen machen, anstatt mit Toleranz zu reagieren.

Viele unterschiedliche Organisationen beteiligten sich mit Info-Ständen und kurzen Rede-Beiträgen, so auch die Regionalgruppe Landshut-Freising. Ein wichtiger Diskussionspunkt am Stand war, dass nach GWÖ-Überzeugung nur durch eine Transformation von Wirtschaft und Gesellschaft unsere Demokratie stabilisiert und vor dem Abgleiten in ein autoritäres System gerettet werden kann, wie dies in USA schon deutlich zu sehen ist.

Georg Ohmayer thematisierte in seinem Redebeitrag, dass die Demokratie weltweit unter Druck steht. Er erläuterte, wie eng dies damit verbunden ist, dass die Menschen immer stärker spüren: „Ein Weiter-so garantiert nicht mehr ein gutes Leben für uns und vor allem für unsere Kinder und Enkel. Das Wichtigste: Die GWÖ bietet dafür praktikable Lösungs-Vorschläge, siehe: <https://germany.econgood.org>



GWÖ-Info-Stand (Foto: Ioannis Charalampakis)



GWÖ-Redebeitrag (Foto: Manfred Schluttenhofer)